

Inhalt

Pädagogische Liebe. Anspruch oder Widerspruch von professioneller Erziehung? <i>Detlef Gaus und Elmar Drieschner</i>	7
--	---

I. Pädagogischer Eros zwischen Zuneigung, Vertrauen und Missbrauchsgefahr

Wie der pädagogische Eros erfunden wurde. Eine Geschichte von Männerphantasien und Machtspielen <i>Detlef Gaus</i>	29
--	----

Eros und Politik. Von Blüher zu Platon und retour <i>Sabine Seichter</i>	75
---	----

Pädagogischer Eros und effektiver Unterricht <i>Reinhard Uhle</i>	85
--	----

II. Liebe zwischen bindungspsychologischer und kulturhistorischer Perspektive

Bindung in familialer und öffentlicher Erziehung. Zum Zusammenhang von psychischer Sicherheit, Explorationssicherheit und früher Bildung im geteilten Betreuungsfeld <i>Elmar Drieschner</i>	105
---	-----

Loving in Oblivion. Die Marginalisierung bürgerlicher Vaterliebe im Zeitalter der Professionalisierung. Eine kulturhistorische Skizze <i>Nina Verheyen</i>	157
---	-----

III. Sozialpädagogische Professionalisierung zwischen personaler Liebe und Inszenierungen von Nähe

Liebe und sozialpädagogische Professionalität. Reflexionen im
Gegenlicht des emotionstheoretischen Ansatzes
nach Martha Nussbaum

Michael Tetzer 179

Pflegefamilien zwischen öffentlicher und privater Erziehung.
Eine Form professioneller Liebe?

Bettina Hünersdorf und Tobias Studer 209

IV. Philosophische und erziehungstheoretische Reflexionen zur Liebe

"Nur der *ist etwas*, der *etwas liebt*." Zu Ludwig Feuerbachs
dialogisch-ontologischer Philosophie der Liebe

Udo Kern 239

Erziehung als Interaktion und Kommunikation auf der
Grundlage von Liebe

Gürkan Ergen 261

Autorinnen und Autoren 283